

## 7.5 Geodätische

### 7.5.1 Def.: (mangelhaft!)

$\Phi$  regul.  $C^1$ -Fläche,  $c$  regul.  $C^1$ -Flächenkurve von  $\Phi$ . Dann heißt  $c$  **geodätische Linie** von  $\Phi$ , kurz: **Geodätische** von  $\Phi$ , wenn gilt: Für je zwei Punkte  $\vec{x}, \vec{y}$  von  $c$ , die nicht zu weit auseinander liegen, liegt die kürzeste Verbindung von  $\vec{x}$  und  $\vec{y}$  auf  $c$ .

Mangel: Was heißt "nicht zu weit auseinander"? Korrekte Definition mit Differentialgleichungen.

### 7.5.2 Beispiele

Tafelskizze: Sphäre  $\Phi$  mit Großkreis  $c$ , der durch zwei nicht diametrale Punkte  $\vec{x}$  und  $\vec{y}$  in zwei Bögen  $c_1$  und  $c_2$  zerlegt wird,  $c_1$  kürzer als  $c_2$ .

$c_1$  und  $c_2$  sind Geodätische, die  $\vec{x}$  und  $\vec{y}$  verbinden. Davon ist  $c_1$  die kürzeste Verbindung von  $x$  und  $y$  auf  $\Phi$ .

Tafelskizze: Drehzylinder  $\Phi$  mit darauf liegender Schraublinie  $c$ , auf der  $\vec{x}$  und  $\vec{y}$  liegen, die zugleich auf einer gemeinsamen Erzeugenden von  $\Phi$  liegen.

Die Schraublinie  $c$  ist nicht kürzeste Verbindung von  $\vec{x}$  und  $\vec{y}$ .

Gegenpunkte auf der Sphäre werden durch unendlich viele Kürzeste verbunden, andere Punkte auf der Sphäre durch genau eine.

**7.5.3 Satz:** Sei  $\Phi$  eine reguläre  $C^3$ -Fläche in  $\mathbb{E}^3$ . Dann gilt:

- a) Jedes geradlinige Kurvenstück in  $\Phi$  ist eine Geodätische von  $\Phi$ .
- b) Zu je zwei Punkten von  $\Phi$ , die nicht zu weit voneinander entfernt sind, gibt es (in einer nicht zu großen Umgebung) genau eine verbindende Geodätische.
- c) Zu jedem Punkt  $\vec{x}$  auf  $\Phi$  und zu jeder Tangente  $t$  von  $\Phi$  in  $\vec{x}$  gibt es genau eine Geodätische von  $\Phi$  durch  $\vec{x}$  mit der Tangente  $t$ .

**d)**  $c$  reguläre  $C^2$ -Flächenkurve von  $\Phi$  ohne W-Punkte. Dann gilt:  $c$  Geodätische von  $\Phi \Leftrightarrow$  In allen Punkten von  $c$  ist die Schmiegebene von  $c$  senkrecht zu  $\Phi$ .

**Bew.:** zu **a)** klar

zu **b)** nach Präzisierung: mit Variationsrechnung

zu **c)** mit Differentialgleichungen

zu **d)** kein Bew., aber Plausibilitätsüberlegung: Spannt man einen Faden zwischen zwei Punkten einer Fläche, so rutscht er in jedem Punkt längs  $\Phi$  und in Richtung der Schmiegebene des Fadens, bis das nicht mehr geht.